



**Liebe Gemeindebürgerin,  
lieber Gemeindebürger!**

Um die Verbreitung des Corona Virus (Covid-19) einzudämmen, werden die seitens der Bundesregierung gesetzten Maßnahmen bis 13. April 2020 verlängert. Diese dienen dazu, die Ausbreitung der Virusinfektionen bestmöglich zu verlangsamen oder zu verhindern, auch im Hinblick darauf, dass die medizinische Versorgung im Einzugsgebiet in der nahen Zukunft gewährleistet werden kann.

Vorrangig geht es in den kommenden Tagen darum, **weiterhin intensiv soziale Kontakte komplett zu reduzieren** und die **entsprechenden hygienischen Maßnahmen** strikt einzuhalten.

**Dazu zählen auch weiterhin:**

- Hände regelmäßig mit Seife waschen (mindestens 30 Sekunden)
- Händeschütteln, Umarmungen und Durchführung von Begrüßungsritualen (Begrüßungsküsse) unterlassen
- beim Niesen oder Husten Mund und Nase bedecken (durch Taschentücher, Ellenbeuge usw.)
- das Berühren von Körperöffnungen im Gesicht vermeiden
- bei Bedarf regelmäßiges Desinfizieren der Hände
- Vermeidung von Kontakten zu Menschen, die nicht im eigenen Haushalt leben

Die **Verlängerung** und Ausweitung dieser Maßnahmen ist **unbedingt notwendig**, um alle Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde, insbesondere die **Risikogruppen (Personen über 65 Jahre und Personen mit geschwächtem Immunsystem)** in dieser heiklen Ausnahmesituation bestmöglich zu schützen.

Im **Bildungsbereich** wurde ab 18. März 2020 die **Besuchspflicht von Schulkindern im Pflichtschulbereich und Kindergartenkindern im letzten Kindergartenjahr** bis auf Weiteres aufgehoben und die Betreuung soll so gut wie möglich im häuslichen Umfeld erfolgen. Für Eltern, die bis 13. April **keine anderen Betreuungsalternativen** haben, wird auch weiterhin die Möglichkeit der Betreuung in Krippen, Kindergärten und Schulen möglich sein. Neu ist auch die freiwillige Betreuung in den Osterferien. Ein entsprechender **Elternbrief mit detaillierten Informationen und einer Bedarfserhebung** wird zeitnahe von den Einrichtungen übermittelt. Für Kinder und Jugendliche **ab 14 Jahren** sind **keine schulischen Betreuungsalternativen** angedacht, demnach wird ein Verbleiben im häuslichen Umfeld bis auf Weiteres angeraten.

Für alle Kinder und Jugendliche gilt eine strikte **Ausgangsbeschränkung, betreffend auch „Zusammenkommen“ mit Freunden. All diese Beschränkungen werden auch polizeilich überwacht und bei Nichtbefolgung mit Strafen geahndet!**

**Sollten Sie Symptome** (hohes Fieber, Husten, Atemnot, Kopf- und Gliederschmerzen, Durchfall) zeigen und/oder in den vergangenen 21 Tagen aus einem der **Risikogebiete** zurückgekehrt sein bzw. wenn Sie Kontakt mit diesen Personen hatten, ersuchen wir Sie auf Grund der möglichen Ansteckungsgefahr die **örtlichen Arztordinationen und Krankenanstalten NICHT aufzusuchen**, sondern bitten um **Kontaktaufnahme mit der Hotline 1450**, um die weiteren Schritte abzustimmen.

**Die Generation über 65 Jahre zählt zu einer stark gefährdeten Zielgruppe. Diese Personen sollten daher zuhause bleiben und nur dringende Erledigungen selbst durchführen.** Die Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab hat zusammen mit der Initiative von Dr. Eicher „Projekt fibbb“, bei der sich bereits zahlreiche Freiwillige gemeldet haben (Tel.Nr. 0650/2825542), die Möglichkeit der Unterstützung für Sie geschaffen.

**Die Dienste umfassen:**

- Einkäufe und Besorgungen aller Art
- Apothekendienste und Postwege

Für diese Dienste stehen Ihnen die MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes auch weiterhin für telefonische Anfragen unter der **Telefonnummer 03329-45366 in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 07.00 bis 15.30 Uhr und Freitag von 07.00 bis 13.00 Uhr** zur Verfügung und unterstützen Sie gerne!

**Geschätzte Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen!**

Sämtliche Veranstaltungen, Familienfeiern, Vereinsversammlungen sind bis zum 13. April 2020 auf Empfehlung der Behörden nicht zu terminieren bzw. abzusagen, **dazu gehören auch die Osterfeuer und die Familienfeiern zu den Osterfeiertagen!**

Die Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab hat sämtliche Veranstaltungen bis Ende Juni 2020 (Muttertagsfeier, Raabalmesse, Sternwanderung zur Dreiländerecke, Dorfabende) abgesagt. Selbiges gilt auch für alle Schulveranstaltungen der Josef Reichl Naturparkschule bis Schulende!

Wie bereits bekannt, werden auch alle öffentlichen Gottesdienste (Taufen, Hochzeiten) bis auf Weiteres abgesagt. Kirchliche Beerdigungen dürfen lediglich im Familienkreis ohne Requiem stattfinden.

Es wird ersucht, das Gemeindeamt der Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab **nur in äußerst dringenden Fällen** persönlich aufzusuchen.

**Wir bitten um Ihr Verständnis!**

Wir hoffen, mit all diesen weiterführenden Maßnahmen wesentlich zur Eindämmung dieses Virus beitragen zu können. **In dieser Zeit ist weiterhin gegenseitige Rücksichtnahme und Unterstützung das Wichtigste!**

Als Bürgermeister möchte ich mich im Namen der Gemeindevertretung für Ihr vorbildhaftes Verhalten und die aufgebrachte Disziplin sehr herzlich bedanken! Wir werden diesen gesundheitlichen Notstand mit Sicherheit gemeinsam schaffen!

**Mein herzlicher Dank gilt auch all jenen, die mit viel Hilfsbereitschaft und Solidarität viele Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen selbstlos helfen!**

Sankt Martin an der Raab, am 23. März 2020

Bürgermeister Franz Josef Kern und die Gemeindevertretung